

Save the Date: 25. März 2020
Sondergipfel Futtermittelrecht
und Sondergipfel Internat. Lebensmittelrecht

33. DEUTSCHER LEBENSMITTELRECHTSTAG

25. bis 27. März 2020 | Kurhaus Wiesbaden

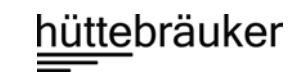
Das Lebensmittelrecht auf dem Weg zur Überregulierung?



Premium-Partner



Partner



ORGANISATION

Veranstaltungsort

Kurhaus Wiesbaden | Tel (0611) 1729-290
Vorabend im Nassauer Hof | Tel (0611) 133-0
Beginn: 25. März 2020 | 19.00 Uhr
26. März 2020 | 10.00 Uhr
27. März 2020 | 9.30 Uhr

Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)

€ 549,00 für Behördenvertreter bei Abo ZLR
€ 599,00 für Behördenvertreter Normalpreis
€ 799,00 für Abonnenten ZLR
€ 849,00 für Mitglieder WGfL
€ 1.339,00 Normalpreis

Der Preis schließt Veranstaltungsunterlagen, Vorabend am Mittwoch und Abendessen am Donnerstag sowie Getränke ein. Die Teilnahmegebühr bitten wir nach Erhalt der Rechnung zu überweisen.

Rabatte! So sparen Sie intelligent: Frühbucherrabatt 5% bei Buchung bis 18.11.2020, Mehrbucherrabatt 5% bei Anmeldung von mehr als 2 Teilnehmern einer Kanzlei/ eines Unternehmens ab dem 3. Teilnehmer (unabhängig vom Frühbucherrabatt)

Anmeldeschluss

Eine frühzeitige Anmeldung wird empfohlen. Letzter Anmeldetermin ist der 20. März 2020.

Stornierung

Die Anmeldung ist übertragbar. Bei Stornierung bis zum 06. März 2020 (Eingangsdatum) wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 100,- zzgl. 19 % MwSt. erhoben. Danach ist die volle Teilnahmegebühr zu entrichten.

Hotelkontingente

Stichwort „Deutscher Lebensmittelrechtstag“

- **Dorint Pallas Wiesbaden** | Auguste-Viktoria-Str. 15 | 65185 Wiesbaden | Tel: 0611 3306 0 | EZ | 150,50 (inkl. Frühstück) (Option bis zum 12. Februar 2020)
- **Favored Hotel Hansa** | Bahnhofstr. 33 | 65185 Wiesbaden | Tel: 0611 5820 | EZ | ab 99,- (exkl. Frühstück) (Option bis 26. Februar 2020)
- **Mercure Hotel Wiesbaden City** | Bahnhofstr. 10 - 12 | 65185 Wiesbaden | Tel: 0611 1620 | EZ | 179,- (inkl. Frühstück) (Option bis 29. Januar 2020)
- **Hotel Nassauer Hof** | Kaiser-Friedrich-Platz 3-4 | 65183 Wiesbaden | Tel: 0611 1330 | EZ | 230,- (inkl. Frühstück) (Option bis 25. Februar 2020)
- **Novum Hotel** | Georg-August-Zinn-Straße 2 | 65183 Wiesbaden | Tel: 0611 36140 | EZ | 86,- (inkl. Frühstück) (Option bis 25. Februar 2020)
- **Hotel Oranien** | Gerald Kink Platter Straße 2 | 65193 Wiesbaden | Tel: 0611 18820 | EZ | 115,- (inkl. Frühstück) (Option bis 25. Februar 2020)

Antwort

Deutscher Fachverlag GmbH
Verlagsleitung ZLR
Torsten Kutschke
Mainzer Landstr. 251
60326 Frankfurt am Main

Bitte im Fensterumschlag zurücksenden
oder Anmeldung per Fax
im Internet
www.lebensmittelrechtstag.de
069 7595 - 1150



PROGRAMM

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Olaf Sosnitzer, Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handelsrecht, Gewerblichen Rechtsschutz und Urheberrecht, Universität Würzburg

■ MITTWOCH, DEN 25.03.2020

19.00 Uhr **Vorabendempfang im Hotel Nassauer Hof**

19.30 Uhr **Podiumsdiskussion:**

Regulieren bis es raucht – Wann erstickt die Wirtschaft? Was nutzt den Verbrauchern?

Hanno Bender, Lebensmittel Zeitung, Frankfurt

Maximilian Jell, Philip Morris International, Gräfelfing

Christoph Minhoff, Lebensmittelverband Deutschland, Berlin

Jan Mücke, Bundesverband der Tabakwirtschaft und neuartiger Erzeugnisse, Berlin

Klaus Müller, Verbraucherzentrale Bundesverband, Berlin

20.30 Uhr **Abendessen**

Wir danken für die freundliche Unterstützung des Vorabendempfangs:

Meisterernst
Rechtsanwälte

schönherr

■ DONNERSTAG, DEN 26.03.2020

9.00 Uhr **Registrierung**

10.00 Uhr **Eröffnung und Begrüßung**

RA Torsten Kutschke, Verlagsleiter ZLR

RA Andreas Meisterernst, Vorstand WGfL

Prof. Dr. Olaf Sosnitzer, Universität Würzburg

PROGRAMM

1. Themenblock: Kennzeichnung und Schutz im Übermaß?

10.15 Uhr **Nutri-Score-, Wirtschafts-, Keyhole- und MRI-Modell – Nährwertkennzeichnung und kein Ende?**

a) **Vorstellung der Modelle und rechtlicher Rahmen**
Prof. Dr. Pablo Steinberg, Max Rubner-Institut, Karlsruhe
b) **Streitgespräch**

11.15 Uhr **Die Leitsätze der Deutschen Lebensmittelbuch-Kommission für vegane und vegetarische Lebensmittel**

Dr. Birgit Rehlender, Stiftung Warentest, Berlin

12.00 Uhr **Mittagspause**

13.30 Uhr **Dual Quality – Zur Rechtfertigung von Rezepturunterschieden**

RAin Dr. Barbara Klaus, Rödl & Partner, Nürnberg/ Mailand

14.15 Uhr **Von „Champagner Sorbet“ bis „Culatello di Parma“ – Geht der Anspielungsschutz geografischer Herkunftsangaben zu weit?**

RA Dr. Hermann-Josef Omsels, HERTIN & Partner Rechtsanwälte, Berlin

15.00 Uhr **Kaffeepause**

2. Themenblock: Überwachung am Limit

15.30 Uhr **Kommt der bundeseinheitliche Bußgeldkatalog?**

a) **Vorstellung Bund-Länder-Arbeitsgruppe**
Dr. Stephan Koch, Ministerium für Soziales und Verbraucherschutz Sachsen, Dresden
b) **Rechtliche Zulässigkeit und Grenzen**
Prof. Dr. Florian Becker, Universität zu Kiel

16.30 Uhr **Topf Secret – Aktueller Stand der gerichtlichen Bewertungen**

RAin Dr. Stefanie Hartwig, ZENK Rechtsanwälte, Hamburg

17.15 Uhr **Bestimmtheit von Bußgeldtatbeständen bei Hygieneverstößen**

Prof. Dr. Nina Nestler, Universität Bayreuth

18.00 Uhr **Ende 1. Tagungstag**

19.30 Uhr **Sektempfang im Kurhaus**

20.00 Uhr **Gemeinsames Festessen im Wintergarten des Kurhauses**

■ FREITAG, DEN 27.03.2020

9.00 Uhr **Wake-Up Session, powered by AIG & AFC Risk & Crisis Consult: Issue Management – Absicherung gegen öffentliche Skandalisierung**

Johann-Philipp von Lewinski, AIG Europe, Frankfurt a.M.

Markus Hinskes, AFC Risk & Crisis Consult, Bonn

Fortsetzung 2. Themenblock: Überwachung am Limit

9.45 Uhr **Internationales Rückstandsrecht: Verbraucherschutz oder Handelsinstrument?**

Jochen Riehle, Eurofins, Hamburg

3. Themenblock: Über- oder unterkomplexes Unionsrecht?

10.30 Uhr **Von der Kettenverantwortung zur Stufenverantwortung nach Art. 8 Abs. 3 LMIV**

Nicola Conte-Salinas, Edeka Südbayern, Gaimersheim

11.15 Uhr **Kaffeepause**

11.45 Uhr **Die Verordnung (EU) 2019/515 über die gegenseitige Anerkennung**

Monika Ottemeyer, Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, Berlin (angefragt)

Parallele Vorträge:

12.30 Uhr **Brexit or No-Brexit – Konsequenzen für das Lebensmittelrecht**

RA Ulf H. Grundmann, King & Spalding LLP, Frankfurt

12.30 Uhr **Die Kennzeichnung und Bewerbung von Lebensmitteln in China: Aktuelle Anforderungen und drohende Konsequenzen bei Verstößen**

RA Rainer Burkardt & RA Shengming Zheng, Burkardt & Partner Rechtsanwälte, Schanghai

13.15 Uhr **Bilanz**

Prof. Dr. Olaf Sosnitzer, Universität Würzburg

Der 33. Deutsche Lebensmittelrechtstag wird ZFL und ATF zertifiziert. Außerdem wird ein Fortbildungsnachweis über 10 Zeitstunden für die Fachanwaltschaft erteilt.

ANMELDUNG

33. Deutscher Lebensmittelrechtstag | Das Lebensmittelrecht auf dem Weg zur Überregulierung?

Ich bin Mitglied WGfL ja nein
 ZLR-Abonnent ja nein
 Behördenvertreter ja nein

Ich nehme am Vorabendempfang (Mi) teil: ja nein

Ich nehme am Abendessen (Do) teil: ja nein

ZLR-Abo-Nr. _____
Name/Vorname _____
Kanzlei/Firma _____
Position/Funktion _____
Straße _____
PLZ/Ort _____
Telefon _____
Telefax _____
Datum _____
Unterschrift _____

Sie haben ZLR noch nicht im Abo?

Ja, ich möchte die „ZLR – Zeitschrift für das gesamte Lebensmittelrecht“ abonnieren.

Bitte liefern Sie ab sofort ab Heft

die zweimonatlich erscheinende ZLR, zum Jahresbezugspreis Inland: € 609,- (inkl. Vertriebskosten und MwSt.).

Bitte senden Sie mir Informationen zur WGfL

Ja, ich möchte Mitglied der WGfL werden. Der aktuelle Jahresmitgliedsbeitrag beträgt € 60,-.

Unterschrift

Fax: (069) 7595-1150

Telefon: (069) 7595-1151

www.lebensmittelrechtstag.de

Deutscher Fachverlag GmbH

Verlagsleitung ZLR

Torsten Kutschke

Mainzer Landstr. 251

60326 Frankfurt am Main

ZLR / WGfL

Deutscher Lebensmittelrechtstag